



Rundbrief an alle Pfarreiangehörigen:
L e b e n d i g e G e m e i n s c h a f t a u f d e m W e g

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Angehörige der Pfarrgemeinde St. Michael,

„Lebendige Gemeinschaft auf dem Weg“ – unter diesem Leitbild hat sich im Jahr 2000 der neu gewählte Pfarrgemeinderat zu Beginn seiner Amtszeit auf den Weg gemacht.

Neben den „Routine“-Aufgaben, der Sorge für die Liturgie (Gottesdienste), der Sorge für die Katechese (Jugendarbeit, Vorbereitung auf die Sakramente Taufe, Erstkommunion, Firmung) und der Sorge für die Diakonie (Kindergarten, ökumenische Sozialstation) war den neuen Pfarrgemeinderäten schnell klar, dass vor allem auch finanzielle Herausforderungen anstehen: Die Gebäude und Einrichtungen, die für Liturgie, Katechese und Diakonie notwendig sind, müssen unterhalten und instand gehalten werden. Und das bei sinkenden Katholikenzahlen und geringeren Zuweisungen aus Kirchensteuermitteln. Also WAS TUN?

Im Oktober 2003 wurde im Rahmen einer Pfarrversammlung das Thema *Zukunftskonto* vorgestellt. Durch Beiträge der Pfarreiangehörigen durch Spenden, durch Fest- und Veranstaltungserlöse, möglichst jedoch durch ein dauerhaftes Engagement der Pfarreiangehörigen in Form von Daueraufträgen soll gewährleistet werden, dass die notwendigen Projekte finanziert und durchgeführt werden können.

In den vergangenen Wochen wurde beispielsweise die Heizungsanlage für alle kirchlichen Gebäude erneuert. Der Schritt war notwendig geworden, da mit den alten Anlagen die gesetzlichen Abgaswerte nicht mehr eingehalten werden konnten. Unter Aus-

schöpfung von kirchlichen und staatlichen Fördermitteln wurde eine Blockheizkraftanlage eingebaut, welche die Kirche und den Pfarrsaal, den Kindergarten, das alte und das neue Pfarrhaus künftig mit Wärme und Strom versorgt.

Als nächstes steht ein senioren-, behinderten- und kinderwagengerechter Zugang in unseren Pfarrsaal auf dem Programm, falls dies aus Mitteln des Zukunftskontos finanziert werden kann.

Wir bitten Sie daher – nach Ihren Möglichkeiten – um Ihren Beitrag zum *Zukunftskonto*. Falls Sie sich für einen Dauerauftrag entscheiden (vielleicht 10 bis 20 EUR monatlich), können Sie das beiliegende Formular verwenden. Wir erledigen dann alle weiteren Formalitäten für Sie.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr an unser Pfarramt, Tel. 50 11 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an pfarramt@st-michael-grenzach.de.

Zum Abschluss möchten wir Ihnen die Gottesdienste und Aktionen rund um Weihnachten und Neujahr nahe legen. Informationen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt, dem Mitteilungsblatt der Gemeinde Grenzach-Wyhlen oder unserer Homepage unter www.st-michael-grenzach.de.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start in ein glückliches und friedvolles Jahr 2005.

Es grüßen Sie herzlich

Volker Jung, Pfarrer

Michael Oertlin, Vorsitzender Pfarrgemeinderat